

(1) ~~ebwohl~~
raimo d. nagel

© 2024 Raimo D. Nagel

Verlagslabel: sturmkreis/traumverweigerer

Druck und Distribution im Auftrag des Autors:
tredition GmbH, Heinz-Beusen-Stieg 5,
22926 Ahrensburg, Deutschland

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Für die Inhalte ist der Autor verantwortlich. Jede Verwertung ist ohne seine Zustimmung unzulässig. Die Publikation und Verbreitung erfolgten im Auftrag des Autors, postalisch zu erreichen unter: Raimo Dietrich Nagel, Aeschenplatz 6, 4052 Basel, Schweiz und per E-Mail unter raimodnagel@raimodnagel.com.

vorwort??

& war es nie so geplant:
ein corpus aus wortpartikeln,
amorph, autodestruktiv: ein
schwaches veto gegen struktur.

nichts haelt und nichts bleibt.
(1) - achte den klang des
buchstabens.

die poesie hat sich nie
wirklich materialisiert, sie
hat sich emaniert: ein
sprachliches phaenomen, dass
sich seiner ursprungslosigkeit
bewusst ist.

diese zeilen gehoeren mir
& doch gehoeren sie dir.

ohne namen,
ohne zahl.

ein kuss auf die schulter,
sie bleibt.

und ich gehe.

blut und honig.

wir mischen,
aber trinken nicht.

ein kuss, in zwei teile gebrochen.
ich trage einen.

den anderen findest du nie.

wir flogen.

dann fielen wir.

erde.

und fanden keine erde.

kalt
du bist kalt.

ich schreibe es auf:
du bist kalt.